

## Hygienekonzept für das Lessingtheater Wolfenbüttel

Gültig ab 16.7.2021, **gültig ab 2. Dezember 2021**

Das Hygienekonzept wurde erstellt, um Besucher und Mitarbeitende der Versammlungsstätte Lessingtheater vor Infektionen durch das Corona-Virus zu schützen bzw. das Ansteckungsrisiko zu minimieren.

Das Lessingtheater ist ein Gastspielhaus mit wechselnden Produktionen für eine baurechtlich genehmigte Zuschaueranzahl von 610 Personen zzgl. Personal und Mitwirkende. Die Belüftungsanlage des Lessingtheaters hat eine Gesamtkapazität bzw. –leistung von 20.231 Kubikmeter/Stunde. Die Anlage wird ausschließlich im Zuluft- / Abluftbetrieb betrieben.

Das Hygienemanagement wird von den beiden Serviceleitungen in gegenseitiger Vertretung überwacht.

**Es gelten die AHA+L Regeln sowie die 2G-plus Test-Regelung beim Einlass (geimpft oder genesen mit Nachweis und negativem Testergebnis).**

**FFP2-Maskenpflicht**, außer bei Kindern unter 14 Jahren – hier reicht eine einfache Mund-Nasen-Bedeckung (Stoffmaske); Kinder unter 6 Jahren müssen keine Maske tragen.

### Ausnahmen:

Die 2G-Regel gilt nicht für Kinder und Jugendliche bis zu einem Alter von 18 Jahren sowie für Personen mit medizinischer Kontraindikation und Personen in klinischen Studien, die sich nicht impfen lassen dürfen.

Letztere Personengruppen dürfen die Räume betreten, Leistungen entgegennehmen sowie an Veranstaltungen teilnehmen, soweit sie den Nachweis eines negativen Tests nach § 7 Nds. Corona-VO führen.

Kinder und Jugendliche bis zu einem Alter von 18 Jahren benötigen keinen negativen Testnachweis. Sollte es weitergehende Vorschriften des Bundes oder des Landes geben, sind dies zu beachten.

### Vorverkauf

- Verkauf ausschließlich über ein personalisiertes Ticketsystem (Reservix mit Erfassung des Käufernamens)
- Ein Kontakt-Erfassungsformular ist online als editierbares pdf abrufbar.
- Vorrangig telefonisch oder über Online-Ticketsystem
- Auf den Tickets wird auf die wichtigsten Corona-Maßnahmen hingewiesen.

### Bestuhlung

- Schachbrettbestuhlung mit Abstand von mind. 1 Meter mit 12 Einzel- und 3 Dreierplätzen. Alle anderen Plätze werden paarweise vergeben (215 Plätze gesamt).
- Die Orchesterreihen werden gesperrt, um den geforderten Abstand zwischen Publikum und Ensemble von 3m einzuhalten.

### **Belüftung**

- Die Versammlungsräume sind durch eine maschinelle Lüftungsanlage belüftet. Die Anlage arbeitet im Zu- und Abluftbetrieb. Die Anlage wird versammlungsstättenkonform betrieben und wie jede überwachungspflichtige Anlage geprüft und gewartet.
- Die Anlage ist mit einer Leistung von 13.000 Kubikmetern/Stunde für den Saal in der Lage, die Luft im Versammlungsraum Saal innerhalb von 12 Minuten komplett auszutauschen.
- Für Veranstaltungen im Saal ist bereits 30 Minuten vor Publikumseinlass durch den Haustechniker das Programm mit der höchsten Leistungsstufe einzustellen. Die Lüftung ist erst frühestens 30 Minuten nach Publikumsauslass auf eine niedrigere Automatikstufe zurück zu stellen.
- Die Lüftungsanlage wird – soweit es die Außentemperaturen zulassen - durch zusätzliches „natürliches“ Lüften unterstützt, um in dem Raum eine bessere Luft bzw. ein geringeres Infektionsrisiko zu haben.

### **Besuchergarderobe**

- Für das Personal gilt die 3G-Regel am Arbeitsplatz sowie eine Pflicht zum Tragen von FFP2-Masken
- Abstandsmarkierungen sorgen dafür, dass der Mindestabstand bei Warteschlangen eingehalten wird.
- Mäntel und Jacken sind an der kostenfreien Besuchergarderobe abzugeben.

### **Besuchertoiletten**

- Es dürfen sich laut Beschilderung maximal 5 Personen in den Toilettenräumen aufhalten.
- An zentraler Stelle im Toilettenvorbereich wird ein Desinfektionsspender aufgestellt.
- In den Sanitärräumen befinden sich Desinfektionsmittel für die eigenständige Oberflächendesinfektion sowie Seife, Papierhandtücher und Hand-Desinfektionsmittel. Die Toiletten werden in regelmäßigen Abständen gereinigt und desinfiziert.
- Die Reinigung wird in einem ausgehängten Plan schriftlich dokumentiert.

### **Einlass**

- Abstandsmarkierungen und Hinweise auf dem Theatervorplatz sorgen für ausreichend Abstand bei den Wartenden.
- Vor dem Einlass-Bereich erfolgt eine Kontrolle der 3G-Nachweise (geimpft, getestet, genesen mit offiziellen Nachweisen (Apps wie ePassGo, [digitalem] Impfnachweis oder vergleichbaren gültigen Bescheinigungen). Bei Vorliegen der Warnstufe 3 ist als Testnachweis nur der Nachweis einer PCR-Testung mit negativem Ergebnis zulässig.
- Um Menschenansammlungen zu vermeiden, werden alle Flügeltüren für den Einlass geöffnet. Die dritte Tür dient als direkter Zugang zu Abendkasse.

- Die Kartenkontrolle erfolgt kontaktlos und das Personal steht hinter einer Plexiglasscheibe.
- Am Eingang befindet sich ein Standgerät zur Handdesinfektion.
- Eine FFP2-Maske ist im gesamten Gebäude zu tragen und darf nur, sobald der Sitzplatz im Saal eingenommen wurde, abgelegt werden. Atemschutzmasken mit Ausatemventil sind nicht zulässig.
- Der Einlass in den Saal wird – in Absprache mit der Theaterproduktion – früher als bisher üblich stattfinden. So können Personenansammlungen in den Gängen vermieden werden, weil die Besucher frühzeitig ihre Sitzplätze im Saal einnehmen können.
- Personen mit Erkältungssymptomen wird kein Zutritt gewährt.
- Beim Kartenkauf und im Rahmen der Veranstaltungsankündigungen wird darauf hingewiesen, dass bei Krankheitsanzeichen kein Zutritt zur Veranstaltung erfolgen darf.
- Der Kartenpreis wird kulanterweise auch bei kurzfristiger Absage erstattet.
- Nutzung vorrangig digitaler Lösungen wie Luca App zur Kontaktnachverfolgung

### **Service- und Reinigungspersonal**

- FFP2-Maskenpflicht im gesamten Servicebereich
- Das Servicepersonal wird regelmäßig über Hygienemaßnahmen informiert und geschult, diese selbst und gegenüber den Besuchern umzusetzen.
- Das Reinigungspersonal dokumentiert die erfolgten Arbeiten in einem Reinigungsplan, der auf die erhöhten Anforderungen durch Covid-19 abgestimmt ist. Insbesondere werden Handläufe, Türgriffe und andere stark frequentierten Oberflächen auch während einer Veranstaltung regelmäßig gereinigt.
- Für das eigene Personal gilt die 3G-Regelung (geimpft, genesen oder offizieller negativer Test).

### **Gastronomie**

- Die Bistro- und Stehtische werden zum Einhalt der Abstandsregelung reduziert, bzw. umgestellt.
- Außerhalb des Sitzbereiches ist eine medizinische Maske zu tragen. Bei Vorliegen der Warnstufe 2 gelten besondere Anforderungen an die Maske (s.o.).
- Das Personal trägt medizinische Masken, zusätzlich sind am Tresen Plexiglasscheiben aufgestellt. Bei Vorliegen der Warnstufe 2 gelten besondere Anforderungen an die Maske (s.o.).
- In den Pausen wird wie gewohnt mit Vorbestellungen gearbeitet, um Schlangen am Tresen zu minimieren.
- Kleine Snacks werden dem Gast berührungslos mittels Papierserviette und langer Zange oder Körbchen gereicht.
- Personenansammlungen vor den Gastronomietresen werden durch entsprechende Wegführung (Einbahnstraßen-Prinzip), Abstandsmarkierungen und Absperrungen durch Tensatoren verhindert.
- Die Bistro- und Stehtische werden nach Nutzung zwischengereinigt und desinfiziert.
- Die Wintergärten werden regelmäßig stoßgelüftet.

## **Gastierende Künstler und externes Technikpersonal**

- Es gibt insgesamt 6 Künstlergarderoben, einen Aufenthaltsraum für Künstler und einen Aufenthaltsraum für externes Technikpersonal. In den Künstlergarderoben dürfen sich (je nach Raum) max. zwei Personen gleichzeitig aufhalten. Ausnahmen sind Gruppen aus demselben Haushalt, bzw. solche, die arbeitsbedingt längerfristig als Gruppe leben.
- Die gastierenden Ensembles haben in der Regel eigene Hygienekonzepte für ihre stückbezogenen szenischen Darbietungen auf der Bühne, die z. B. regelmäßige Testungen vorsehen.
- Für die gastierenden Künstler\*innen gilt die 3G-Regel.
- In den Garderoben werden Handdesinfektionsmittel bereitgestellt.
- Garderoben werden regelmäßig gelüftet
- Spuckschutz an Gesangs/Sprech-Mikrofonen
- Im Regieraum dürfen sich gleichzeitig max. 2 Personen aufhalten. Mit Mund-Nasen-Bedeckung erhöht sich die Zahl auf max. 3.
- Das Büro der Technischen Leitung des Theaters ist externen Personen bis auf Weiteres nicht mehr zugänglich.
- Die Produktionen übermitteln vorab eine Liste aller Mitreisenden inkl. Kontaktdaten oder per digitaler Lösung
- Den Gastensembles wird rechtzeitig ein Handout mit den wichtigsten Maßnahmen im Theater übermittelt.
- Alle Maßnahmen und die wichtigsten Informationen werden vor Ort ausgehändigt.